

**PRESSEMITTEILUNG / ABSCHLUSS DER BRAFA 2018 / 08/02/2018**

**DIE BRAFA 2018 ERHEBT SICH AUF DIE NÄCHSTE EBENE**



Am Abend des letzten Tags der 63. Ausgabe der BRAFA Art Fair, die vom 27. Januar bis 4. Februar 2018 in Brüssel stattfand, verzeichnete die Kunstmesse mit rund 64.000 Besuchern einen neuen Rekord. Dieser 5%ige Anstieg gegenüber dem Vorjahr ist hauptsächlich Gästen aus dem Ausland zu verdanken (Niederlande, Deutschland, Schweiz und Frankreich) sowie einem neuen, jüngeren Publikum. Dies bestätigt die Vorreiterstellung der BRAFA als eine der wichtigsten Veranstaltungen im europäischen Kunstmarkt.

Auch die Verkaufsergebnisse verbuchten im Vergleich zum Vorjahr ein neues Hoch. Das große Interesse der Kunstliebhaber und Sammler, sowohl aus dem öffentlichen als auch aus dem privaten Bereich, zeigte sich vom ersten bis zum letzten Tag der Veranstaltung.

Dieser Erfolg basiert einerseits auf dem hohen Qualitätsniveau des Angebots der BRAFA, andererseits auf einer Preispolitik der Händler, die im Einklang steht mit der Realität des Kunstmarkts.

Harold t’Kint de Roodenbeke, Vorsitzender der BRAFA, hebt hervor, dass viele Messebesucher auch die Individualität der Kunstmesse zu schätzen: *„Wir legen viel Wert auf den gastfreundlichen, warmen Charakter unserer Messe. Für uns ist es sehr wichtig, dass jeder Besucher das Gefühl hat, berücksichtigt zu werden und seinen Besuch bei der BRAFA positiv erlebt. Dieser Esprit ist mit Sicherheit das, was die BRAFA am meisten von anderen großen Kunstmesen unterscheidet. Diese Gastfreundschaft ‚im belgischen Stil‘ wird im Übrigen gerade von unseren ausländischen Besuchern sehr geschätzt.*

Die Organisatoren der BRAFA fühlen sich ihrer Strategie, auf die hohe Qualität der ausgestellten Werke zu setzen, bestätigt. Diese Strategie wird zukünftig fortgesetzt, wobei vermehrt ausländische Aussteller angeworben werden sollen.

Die BRAFA Art Fair 2019 findet vom 26. Januar bis 3. Februar 2019 in Brüssel auf dem Tour&Taxis Gelände statt.

### ÜBERSICHT VERSCHIEDENER VERKÄUFE:

**Klaas Muller:** ‚Hirschjagd der Diana mit fünf ihrer Nymphen‘ von Rubens - in Verhandlung mit einem amerikanischen Kunden

**Rodolphe Janssen:** großes Gemälde von Karel Appel, *Woman Screaming*, 1953: verkauft an einen amerikanischen Sammler

**De Backker Medieval Art:** große Steinskulptur, Madonnendarstellung aus Lothringen, um 1330, geht an eine große Pariser Sammlung

**Helene Bailly:** konnte unter anderem ‚Besondere gelbe Gefahr‘ (1938) von James Ensor verkaufen

**Didier Claes:** verkaufte seine gesamte Serie aus 14 Yaka-Masken und eine wichtige Lwalwa-Maske

**Dario Ghio:** verkaufte eine königliche Schatulle aus Silber, Silbergold und polychromer Emaille, aus dem Besitz von Königin Maria Theresia von Österreich (Paris, 1852)

**Belgian Fine Comic Strip Gallery:** verkaufte eine Original-Zeichnung von Tim, Struppi und Kapitän Haddock aus dem Jahr 1968

**Theatrum Mundi:** verkaufte den Weltraumanzug eines russischen Astronauten, aus dem Besitz von Gennadi Strekalov, den er bei der Mission *Soyuz TM-10* (August–Dezember 1990) trug

**Osborne Samuel Gallery** (erste Teilnahme): verschiedene Werke von Lynn Chadwick, Henry Moore usw.

### **BRAFA - Brussels Art Fair**

Tour & Taxis, Avenue du Port 88 - 1000 Brüssel

[www.brafa.art](http://www.brafa.art)

Folgen Sie der BRAFA auch auf Facebook, Twitter, Instagram, LinkedIn und YouTube.

### **Pressekontakt Belgien und internationale Koordination**

Bruno Nélis – [b.nelis@brafa.be](mailto:b.nelis@brafa.be) – Mobil: +32(0)476.399.579

**!!!Save the date !!!**

**BRAFA 2019 – 26. Januar - 3. Februar 2019**

### **Pressekontakt:**

#### **Deutschland**

Katharina Jarzombek

JARZOMBKE COMMUNICATIONS

M. +49 170 77 26 400

[kj@jarzombek-communications.de](mailto:kj@jarzombek-communications.de)

#### **Deutschschweiz**

Eliane Gervasoni

M. +41 78 603 41 40

[e.gervasoni@me.com](mailto:e.gervasoni@me.com)